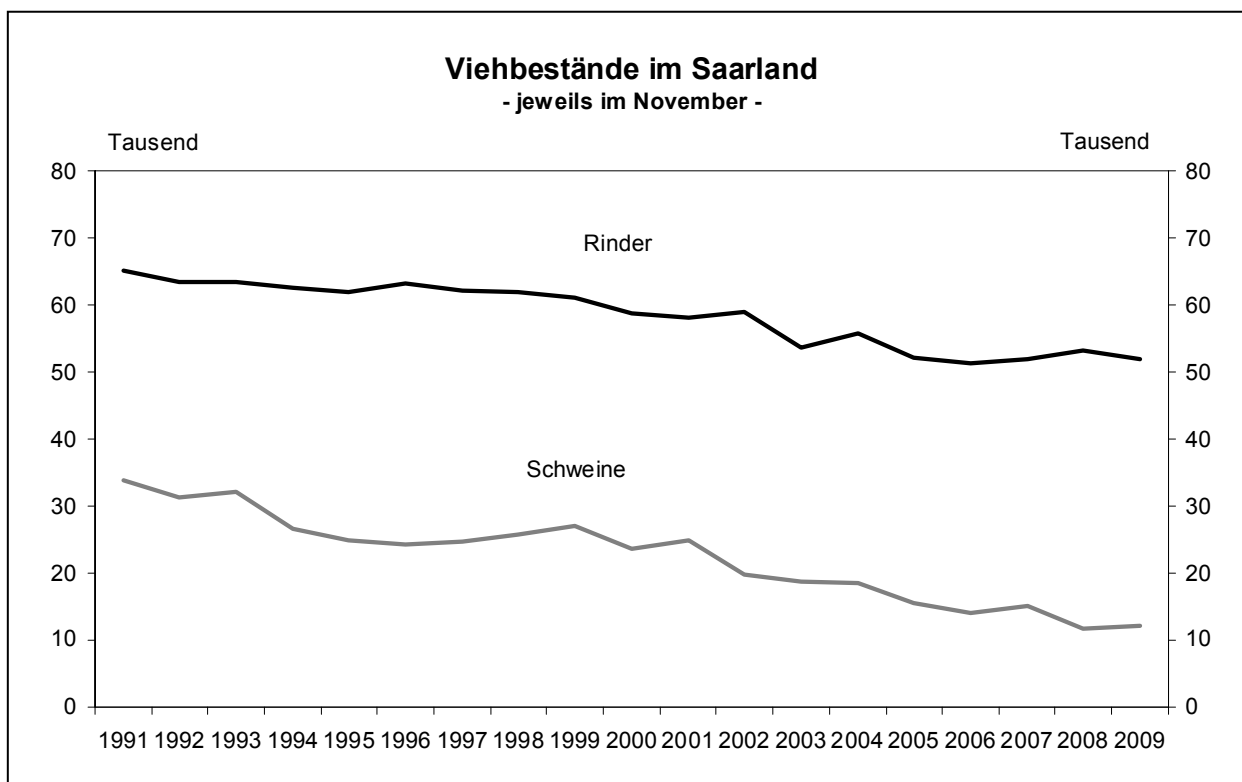


## Repräsentative Viehbestandserhebung in der Landwirtschaft im November 2009

### Rinder und Schweine



Ausgegeben im Februar 2010

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2010.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken  
Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

## Vorbemerkungen

Die vorliegenden Ergebnisse zu den Schweinen wurden im Rahmen der repräsentativen Erhebung zum Stichtag 3. Mai und 3. November festgestellt. Rechtsgrundlage ist das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1 662), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 6. März 2009 (BGBl. I S. 438). Im vorliegenden Bericht werden die hochgerechneten Ergebnisse für Schweine und Rinder bis Mai 2006 sowie die sekundärstatistisch ausgewählten Rinderdaten ab November 2007 aus der HIT-Datenbank präsentiert.

Um die landwirtschaftlichen Betriebe von ihren Meldepflichten zu entlasten, wird der Bestand an Rindern ab November 2007 nach einem neuen Verfahren erhoben, dem das Herkunfts- und Informationssystem Tier (HIT) zugrunde liegt. In diesem System sind sämtliche Rinder in Deutschland erfasst. Informationen über Geburten, Zugänge, Abgänge der Tiere werden von den Betrieben tagesaktuell gemeldet. Durch die Auswertung des Registers ist allerdings die Vergleichbarkeit mit den zuvor bei den Viehbestandserhebungen ermittelten Daten über Rinderbestände eingeschränkt. Vorher wurden die Rinderbestände in landwirtschaftli-

chen Betrieben erfasst, die bestimmte Erfassungsgrenzen überschritten haben (land- und forstwirtschaftliche Betriebe ab 2 ha LF bzw. 10 ha WF sowie sonstige Viehhalter mit bestimmten Mindestbeständen: 8 Rindern oder 8 Schweinen oder 20 Schafen oder 200 Stück Geflügel einschließlich Viehhaltungen in Obst-, Gartenbau und Weinbaubetrieben). In die Auswertung des Registers sind dagegen alle als landwirtschaftlich gekennzeichneten Rinderhaltungen einbezogen. Auch die Bestandskategorien der Rinder sind teilweise nicht mehr identisch mit den bisher verwendeten Begriffen. So wurden bei Kühen bisher lediglich die Tiere erfasst, die mindestens zwei Jahre alt waren, während jetzt auch Tiere unter zwei Jahren erfasst sind, die bisher zu der Kategorie „weibliche Rinder ein bis unter zwei Jahre alt“ zählten. Die Kategorie der Milchkühe ist nicht direkt aus dem Register verfügbar, sondern wird durch Kombination mehrerer Merkmale (Alter, Geschlecht, Rasse, Abkalbbestand, Produktionsrichtung) abgeleitet.

Ab Mai 2009 wurde die Kategorie der Kälber und Jungrinder von bisher „Kälber unter 6 Monate“ auf 8 Monate und „Jungrinder 6 Monate bis unter 1 Jahr“ auf 8 Monate bis unter 1 Jahr geändert. Diese Kategorien sind mit denen der Vorjahre nur noch eingeschränkt vergleichbar.

### Rindviehbestände 2006 bis 2009<sup>\*)</sup>

Nachweis	November 2006	Mai 2007	November 2007	Mai 2008	November 2008	Mai 2009	November 2009	Veränd. Nov. 2009 gegenüber Nov. 2008 in %
Kälber (unter 8 Monate) <sup>1)</sup>	7 319	8 609	7 987	9 132	7 364	11 325	10 465	42,1
Jungrinder (8 Monate bis unter 1 Jahr) <sup>1)</sup>								
männlich	2 978	2 765	3 383	2 582	3 192	1 440	1 577	- 50,6
weiblich	4 930	4 443	4 860	4 168	4 729	2 598	2 929	- 38,1
1 bis unter 2 Jahre								
männlich	3 542	3 884	4 068	4 173	4 021	3 745	3 481	- 13,4
weiblich: zum Schlachten	942	1 279	531	535	727	534	714	- 1,8
Nutz- und Zuchttiere	6 669	6 464	7 019	7 099	7 160	7 191	6 947	- 3,0
2 Jahre und älter								
männlich	637	699	851	922	810	909	869	7,3
weiblich: Färsen zum Schlachten	172	223	112	105	135	115	147	8,9
Nutz- und Zuchtfärsen	3 192	3 191	3 770	3 485	3 473	3 336	3 511	1,1
Milchkühe	13 207	13 421	13 948	14 140	14 033	14 084	14 043	0,1
sonstige Kühe <sup>2)</sup>	7 661	8 180	8 163	7 821	7 541	7 518	7 360	- 2,4
<b>INSGESAMT</b>	<b>51 249</b>	<b>53 158</b>	<b>54 580</b>	<b>54 162</b>	<b>53 185</b>	<b>52 795</b>	<b>52 043</b>	<b>- 2,1</b>

<sup>\*)</sup> Rinderdaten ab November 2007 aus HIT, Bestände total ohne Erfassungsgrenzen mit den Vorjahren nur eingeschränkt vergleichbar. 1) Kälber unter 8 Monate und Jungrinder unter 8 Monate bis 1 Jahr nur eingeschränkt vergleichbar mit Daten vor 2009, da Erfassungsgrenzen vorher Kälber unter 6 Monate und Jungrinder 6 Monate bis 1 Jahr alt. 2) Ammen- und Mutterkühe, Schlacht- und Mastkühe.  
- Rundungsdifferenzen bei Repräsentativerhebung möglich -

### Schweinebestände 2006 bis 2009

Nachweis	November 2006	Mai 2007	November 2007	Mai 2008	November 2008	Mai 2009	November 2009	Veränd. Nov. 2009 gegenüber Nov. 2008 in %
Ferkel unter 20 kg Lebendgewicht	3 008	3 540	3 332	2 725	1 778	2 069	1 894	6,5
Jungschweine bis unter 50 kg	2 828	3 312	3 289	3 136	3 139	2 680	3 697	17,8
Mastschweine zusammen <sup>1)</sup>	6 586	6 938	7 034	6 508	5 745	6 048	5 644	- 1,8
davon								
50 bis unter 80 kg	2 976	3 444	3 539	3 123	2 694	3 048	2 834	5,2
80 bis unter 110 kg	2 746	2 617	2 989	2 854	2 590	2 259	2 119	- 18,2
110 und mehr kg	864	877	505	531	461	741	691	49,9
Zuchtschweine mit 50 und mehr kg	1 686	1 711	1 403	1 094	939	884	834	- 11,2
davon								
Jungsauen, zum 1. Mal trächtig	221	213	145	129	108	127	90	- 16,7
andere trächtige Sauen	1 052	978	858	682	529	535	471	- 11,0
Jungsauen, noch nicht trächtig	139	174	124	78	160	70	109	- 31,9
andere nicht trächtige Sauen	245	303	250	173	111	127	147	32,4
Eber	29	43	25	33	30	24	18	- 40,0
<b>INSGESAMT</b>	<b>14 108</b>	<b>15 501</b>	<b>15 058</b>	<b>13 463</b>	<b>11 602</b>	<b>11 681</b>	<b>12 070</b>	<b>4,0</b>

1) Einschließlich ausgemerzter Zuchttiere.  
- Rundungsdifferenzen bei Repräsentativerhebung möglich -